



STEUERZEITENWERKZEUG FÜR JAGUAR / LAND ROVER INGENIUM I6 3.0 PT306 BENZIN Artikel-Nr. 122003A

ARTIKEL		ANZAHL	PRODUKTBEZEICHNUNG	OE-NUMMER zum Vergleich
121999		1 Stk	Einstellwerkzeug für Nockenwellenverstellung VCT	303-1657
122000		Satz	Einstell-/ Blockierwerkzeug für Nockenwelle	303-1658
122001		1 Stk	Blockierwerkzeug für Riemenscheibe Kurbelwelle	303-1659
KT10032		1 Stk	Absteckstift für Spanner Keilrippenriemen	303-1669
115269		1 Stk	Koffer für Werkstattordnung	

Zusatzwerkzeug



Dieser Artikel ist
nicht enthalten!

ARTIKEL		ANZAHL	PRODUKTBEZEICHNUNG	OE-NUMMER zum Vergleich
121326		1 Stk	Einbauwerkzeug KW-Dichtring getriebeseitig	303-1674A



Technische Änderungen vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr. Dies ist keine verbindliche Werkstattanleitung, bitte beachten Sie stets die Hersteller-Angaben. Es handelt sich nicht um Originalwerkzeug. Alle angegebenen Originalnummern (OE) dienen lediglich zum Vergleich und der besseren Identifikation.

Anwendung Steuerzeitenwerkzeug für Jaguar / Land Rover Ingenium I6 3.0 PT306 Benzin, Artikel-Nr. 122003A

Passend für die Ingenium I6 Motorenreihe PT306 Motoren von Jaguar und Landrover. In diesen 3,0L Motoren kommen zwei Steuerketten zum Einsatz, die durch ein Zwischenrad verbunden sind. Die Steuerkette befindet sich auf der Getriebeseite.

Vorgehensweise:

(Referenz: Land-Rover Range Rover (L405) 3.0, 4x4, 400 PS, Bj. 2021, mit Motorcode PT306)

- Der Rippenriemen ist über eine Spannvorrichtung auf den Generator gespannt. Dieser wird mittels Absteckdorn fixiert.
- Zur alleinigen Steuerzeitenkontrolle oder zum Erneuern der oberen Steuerkette ist es nicht notwendig das Getriebe und Schwungrad zu demontieren, allerdings für die untere Steuerkette.
- Die Steuerzeiten des Zwischenrades kann durch einen Verschlussdeckel überprüft werden.
- Die Kurbelwelle wird am Schwingungsdämpfer mit dem Spezialwerkzeug Art.-Nr. 122001 (zu verw. wie 303-1659) eingestellt und arretiert. Dieses dient auch zum Halten beim Lösen der Schwungradschrauben.
- Die Nockenwelle wird mittels Spezialwerkzeug Art.-Nr. 121999 (zu verw. wie 303-1657) blockiert. Das Anbringen erfolgt einmal über die Öffnung des abmontierten Einfüllstutzens und über den Zugang einer Prüfschraube über den Ansaugkrümmer.
- Ein Positionieren und Halten der VCT-Nockenwellenverstellung ist mit dem Einstellwerkzeug Art.-Nr. 121999 (zu verw. wie 303-1657) möglich.
- Vor dem Ausbau die Position der Nockenwellensteller (Auslass / Einlass) notieren. Die Nockenwellenversteller dürfen nicht vertauscht werden.

ggf. benötigte Anzugsdrehmomente:

- Oberer Steuergehäusedeckel: 13 Nm
- Unterer Steuergehäusedeckel: M6 Schrauben 12 Nm, M8 Schrauben 25 Nm
- Magnetventile der variablen Nockenwellensteuerung: 9 Nm
- Gleitschienen: obere 11 Nm, links oben 25 Nm
- Steuerkettenspanner: 55 Nm
- Schrauben der variablen Nockenwellenverstellung: 20 Nm + 60 Grad
- Öleinfülldeckel: 12 Nm
- Prüfschraube Nockenwelle: 10 Nm
- Kurbelwellenpositionssensor: 8 Nm
- Schwungradschrauben: 30 Nm + 120 Grad

